

# Weidners Stilblüte

Liebe Kundinnen,  
liebe Kunden,

mit der neuen Ausgabe unserer Stilblüte laden wir Sie recht herzlich ein zu neuen Einblicken in die Stuckmanufaktur Klaus Alexander Weidner.

Viel Freude wünscht Ihnen

Das Team der Stuckmanufaktur  
Klaus Alexander Weidner

## Handwerkermarkt



Auch in diesem Jahr stellte sich die Stuckmanufaktur interessierten Marktbesuchern des Eltviller Handwerkermarktes vor. Gerne beantworteten wir zahlreiche Fragen hinsichtlich der Beschaffenheit des Material und der Herstellung von Stuck sowie dessen Gestaltungsmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich. Jugendliche und Eltern informierten sich am Stand der Stuckmanufaktur über das Berufsbild des Stuckateurs.

## Inhaltsstoffe

Handwerkermarkt  
Fortschritt ♦ Stucklexikon  
Heiliger ♦ Deckenmalerei  
Salonfähig ♦ Besuch  
Nachwuchs ♦ 13

## Fortschritt

Wo einst die graue Patina der Vergangenheit Ihren Schleier an der Fassade hinterließ...



bekennen wir nun frische Farbe..



# Weidners Stilblüte

## Lexikon der Fachbegriffe

### Fries

Bandartig fortlaufender Schmuck.

### Gesims

Wird eine Verbindung architektonischer Glieder genannt, die in horizontaler Richtung hervortreten.

### Gotischer Stil

Vorherrschende Kunstrichtung von etwa 1250 bis 1520. Folgte auf den romanischen Stil, charakterisierendes Element ist der Spitzbogen.

### Gouache-Malerei

Aquarellmalerei mit Deckfarben auf Papier, Pergament, Seide oder Elfenbein.

### Hängeplatte

wird die untere breite, mit Wassernase versehene Platte des antiken Kranzgesimses genannt.

### Harpyen (griechisch: rauben)

Fabelwesen mit Vogelleibern und Frauengesichtern und krallenartigen Händen, Bilder unersättlicher Habgier.



A Harpy, wings disclosed.

## Heilige

Hrabanus Maurus kam mit etwa zehn Jahren ins Kloster Fulda und wurde dort im Geist des Bonifatius und des angelsächsischen Mönchtums erzogen. Außerdem studierte er bei Alkuin, dem Berater von Karl dem Großen, in der größten und berühmtesten Klosterschule seiner Zeit, in Tours. Mit Alkuin verband ihn eine herzliche Freundschaft auch über die Studienzeit hinaus. 804 kam Hrabanus Maurus wieder nach Fulda und lehrte an der dortigen Klosterschule. Unter ihm wurde Fulda zum geistigen Zentrum des Ostfränkischen Reiches. Er sah seine Aufgabe darin, das klassische Wissen an seine Gegenwart weiterzugeben. Er verfasste die 22-bändige Enzyklopädie *De Universo*, Über das Weltall, Unterrichtswerke für die Ausbildung des Klerus und gilt als Verfasser einer der bekanntesten Hymnen der abendländischen Liturgie, *Veni creator spiritus*, Komm Heiliger Geist, im katholischen Gotteslob Nr. 240. 822 wurde er Abt in Fulda, musste dann aber aus politischen Gründen sein Amt niederlegen. Nach fünf Jahren Ruhezeit wurde er 847 der fünfte Nachfolger des Bonifatius auf dem Bischofsstuhl von Mainz; dort blieb er wegen seiner Hilfsbereitschaft während einer großen Hungersnot in guter Erinnerung. Hrabanus war einer der ganz großen abendländischen Gelehrten, daher ist sein Ehrenname *Praeceptor Germaniae*, Lehrer Germaniens.



# Weidners Stilblüte

## Deckenmalerei

Dank der Neugier und der Begeisterung für historische Handwerkskunst entdeckte der Eigentümer einer Wiesbadener Kurparkvilla an der Decke seines Wintergartens eine mehrfach übermalte Dekorationsmalerei. Die Malerei zeichnete sich reliefartig durch die Übermalung ab. Eine Freilegung kam aufgrund der Festigkeit der Übermalungen nicht in Frage.



Nach Ermittlung der Farbtöne fertigte die Stuckmanufaktur Schablonen für die Neuanlegung der Deckenmalerei an.

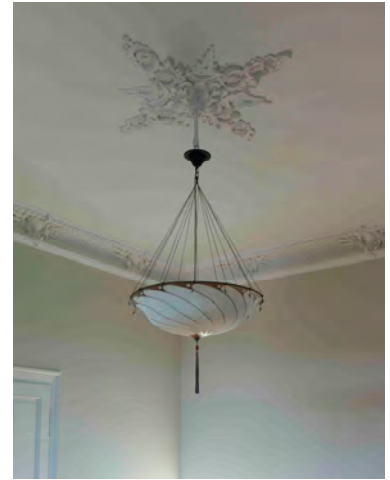
Nach Vorbereitung der Deckenfläche wurde die Dekorationsmalerei angebracht und erstrahlt nun in frischer Farbgebung.



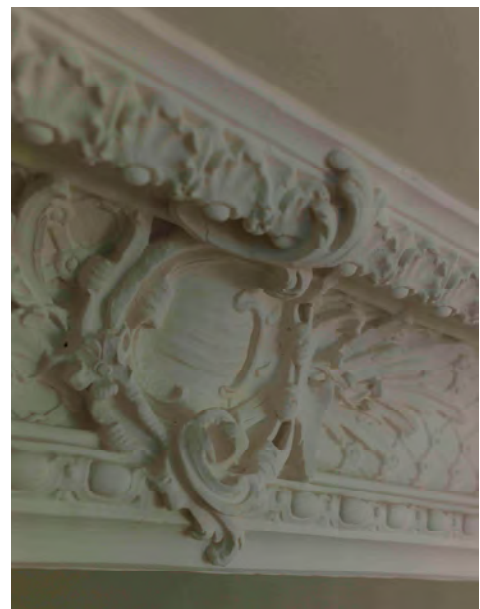
## Salonfähig

Raumästhetik in „RHEINKultur“ -

Der Salon der ehemaligen Rheinhes-sischen Weinhändlervilla erlebt die Reaktivierung seines aparten Stils.



Um die Raumklarheit wieder zu gewinnen, wurde der Anstrich, Stuck sowie die Tapeten von den Wänden entfernt. Die aufwendige Untergrundvorbereitung an den Decken- und Wandflächen ermöglichte ein sauberes Aufbringen einer Vliestapete sowie einen gleichmäßigen Farbanstrich.



Die Stuckelemente wurden hierbei mit Leimfarbe angelegt.

# Weidners Stilblüte

## Nachwuchs

Auch wir haben ihn nun...

unseren kritischen Qualitätsprüfer gem. LLW2009-Zertifizierung.

Hier zu sehen bei der Bauaufsicht.

Der so dann und wann keine Mühen scheut, selbst Hand anzulegen um den Senior tatkräftig zu unterstützen.



## Besuch

Kindergartenkinder besuchen die Stuckmanufaktur. Die Kinder schauten sich die Werkstatt an und legten selbst Hand an. Mit Feuereifer probierten sich die jungen Handwerker an Werkzeugen aus. Nägel wurden in Holzstücke geschlagen und mit Zangen wieder herausgezogen.



## 13

Keine wilde 13 sondern 13 Jahre verlässliche, fundierte und gute Zusammenarbeit durften wir inzwischen mit unserem Mitarbeiter Herrn Lehmann erleben. Vor 13 Jahren begann Herr Lehmann seine Ausbildung zum Stuckateur, beendete seine Ausbildung als 2. Bundessieger und nur wenige Jahre später folgte sein erfolgreich erworbener Meistertitel. Wir sagen danke und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

## Gruß

Für das Jahr 2015 wünschen wir Ihnen viel Glück, Gesundheit und Erfolg. Wir freuen uns auf die neuen Aufgaben, die Sie uns stellen.

Ihr Team der Stuckmanufaktur  
Klaus Alexander Weidner

Stuckmanufaktur Klaus Alexander Weidner

Kiedricher Str. 47a ■ 65343 Eltville ■ Tel. 06123 709523  
www.stuckateur-weidner.de ■ info@stuckateur-weidner.de